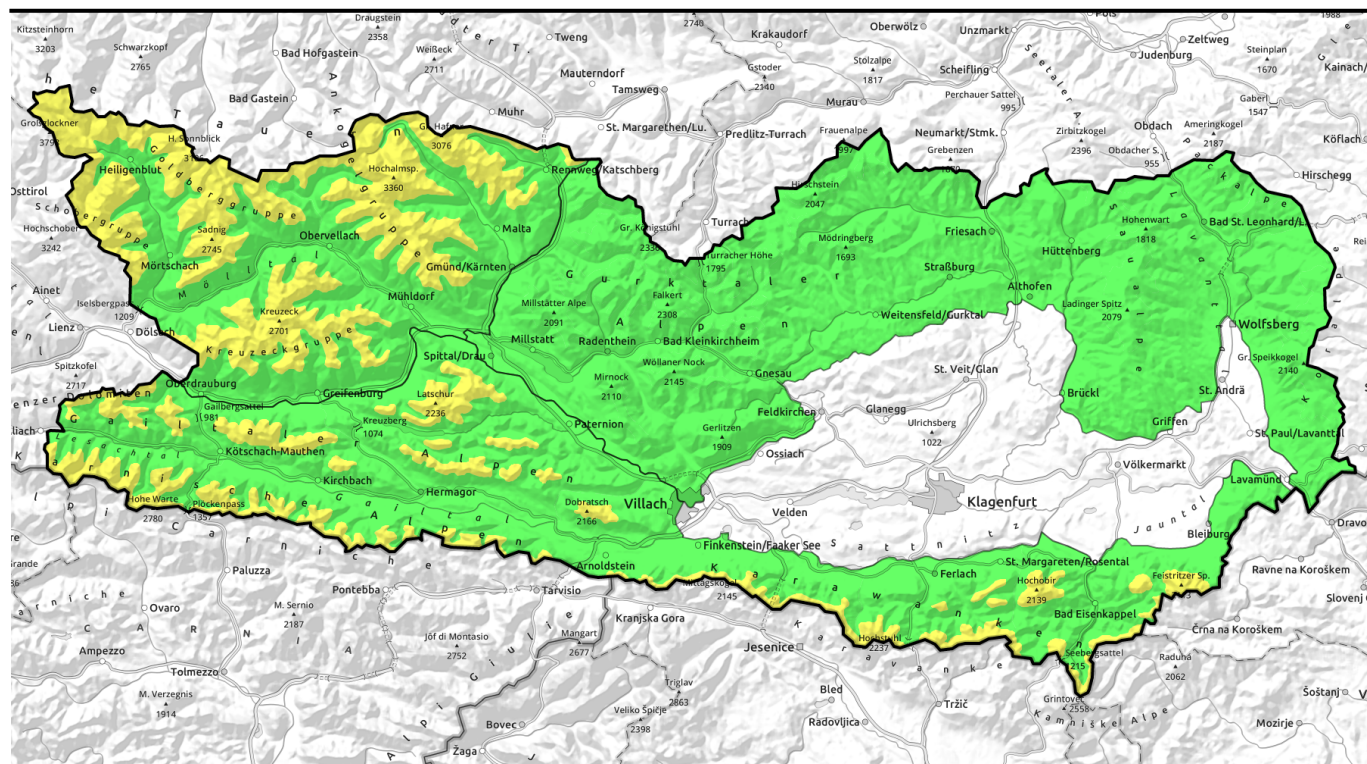


**07.04.2021**

## Frischen Tribschnee beachten



Waldgrenze

Glocknergruppe, Ankogelgruppe, Schobergruppe, Kreuzeckgruppe



1800 m

Lienzer Dolomiten, Gailtaler Alpen West, Gailtaler Alpen Mitte, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Villacher Alpen, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost



Gurktaler Alpen, Saualpe, Packalpe, Koralpe, Nockberge



### Lawinenprobleme



Neuschnee



Tribschnee



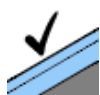
Altschnee



Nassschnee



Gleitschnee



Günstig

### Gefahrenstufen

1  
gering2  
mäßig3  
erheblich4  
groß5  
sehr groß

### Exposition

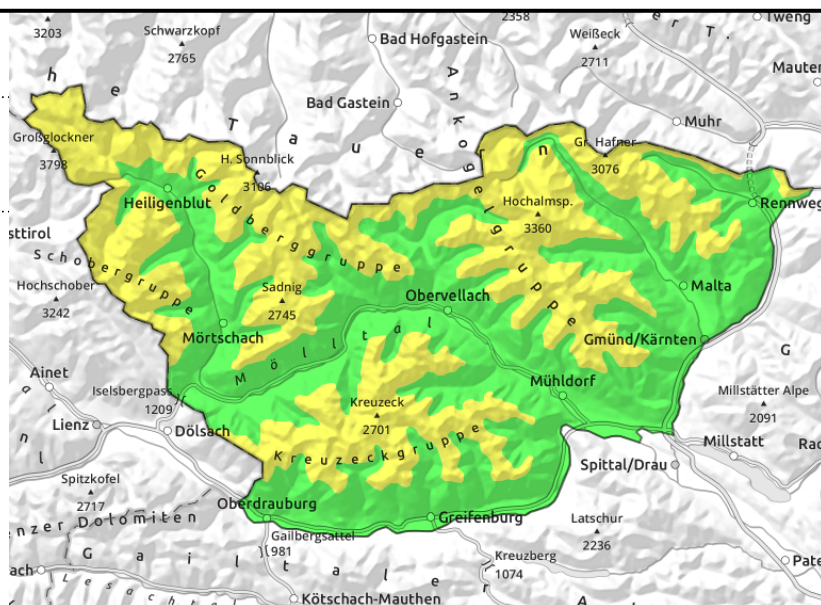


**07.04.2021****Glocknergruppe, Ankogelgruppe, Schobergruppe, Kreuzeckgruppe**

Waldgrenze



aus extrem steilem  
Grasmattengelände in tieferen  
Lagen

**Frischen Tribschnee beachten**

Mit dem starken Nordwestwind sowie etwas Neuschnee wurden und werden kleinere Tribschneeablagerungen gebildet, welche vereinzelt auch durch eine geringe Zusatzbelastung gestört werden können. Anzahl und Größe der Gefahrenstellen nehmen mit der Höhe zu. Auf der verharschten und harten Altschneedecke besteht Absturzgefahr.

**Schneedeckenaufbau**

Mit einem Temperatursturz hat es am Dienstag einen Neuschneezuwachs von rund 10 bis 15 cm gegeben. Der starke bis stürmische Wind hat den Neuschnee verfrachtet und kleinere Tribschneeablagerungen gebildet. Die durchfeuchtete Altschneedecke hat an Festigkeit gewonnen.

**Wetter**

Mit einer stürmischen Nordwestströmung werden sehr kalte Luftmassen herangeführt. Häufig ziehen dichte Wolken durch. Unergebbige Schneeschauer können vorzugsweise im Norden auch dabei sein, sind aber auch im Süden nicht ganz ausgeschlossen. Bei starkem Wind aus nördlicher Richtung ist es mit Temperaturen um -11 Grad in 2000 m ausgesprochen kalt für die Jahreszeit.

**Tendenz**

Am Donnerstag lässt der kalte Nordwind langsam etwas nach. Entlang des Alpenhauptkamm können sich noch länger dichte Wolken stauen, sonst setzt sich recht sonniges Wetter durch und die Temperaturen steigen in 2000 m auf -6 Grad.

**Lawinenprobleme**

Neuschnee



Tribschnee



Altschnee



Nassschnee



Gleitschnee



Günstig

**Gefahrenstufen**

gering



mäßig



erheblich



groß

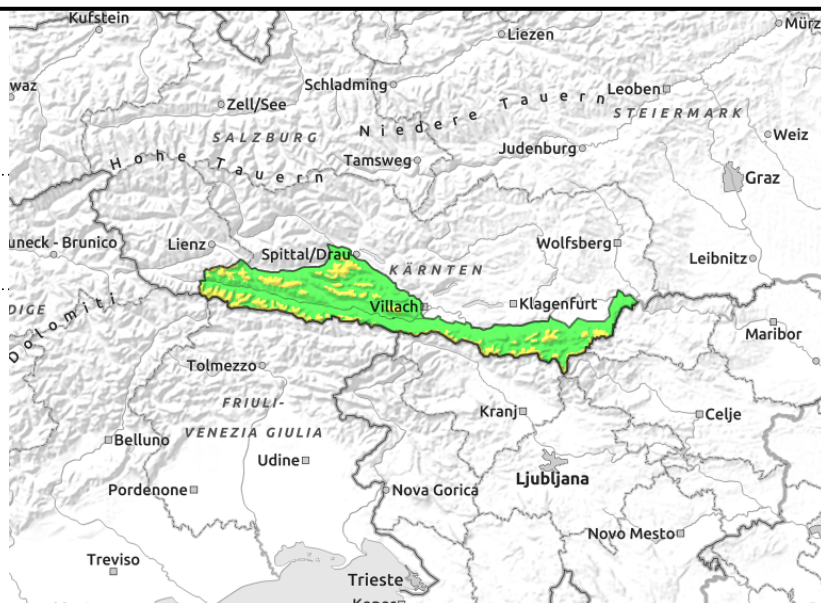
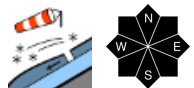
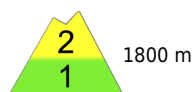


sehr groß

**Exposition**

**07.04.2021**

Lienzer Dolomiten, Gailtaler Alpen West, Gailtaler Alpen Mitte, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Villacher Alpe, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost



## Frischen Tribschnee beachten

Mit dem starken Nordwestwind sowie etwas Neuschnee wurden und werden kleinere Tribschneeablagerungen gebildet, welche vereinzelt auch durch eine geringe Zusatzbelastung gestört werden könnten. Zudem besteht auf der verharschten und harten Altschneedecke Absturzgefahr.

## Schneedeckenaufbau

Mit einem Temperatursturz hat es am Dienstag einen Neuschneezuwachs von rund 10 cm gegeben. Der starke bis stürmische Wind hat den Neuschnee verfrachtet und kleinere Tribschneeablagerungen gebildet. Die durchfeuchtete Altschneedecke hat an Festigkeit gewonnen.

## Wetter

Mit einer stürmischen Nordwestströmung werden sehr kalte Luftmassen herangeführt. Häufig ziehen dichte Wolken durch. Unergebbige Schneeschaue können vorzugsweise im Norden auch dabei sein, sind aber auch im Süden nicht ganz ausgeschlossen. Bei starkem Wind aus nördlicher Richtung ist es mit Temperaturen um -11 Grad in 2000 m ausgesprochen kalt für die Jahreszeit.

## Tendenz

Am Donnerstag lässt der kalte Nordwind langsam etwas nach. Entlang des Alpenhauptkamm können sich noch länger dichte Wolken stauen, sonst setzt sich recht sonniges Wetter durch und die Temperaturen steigen in 2000 m auf -6 Grad.

### Lawinenprobleme



Neuschnee

Tribschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

### Gefahrenstufen



gering

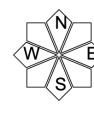
mäßig

erheblich

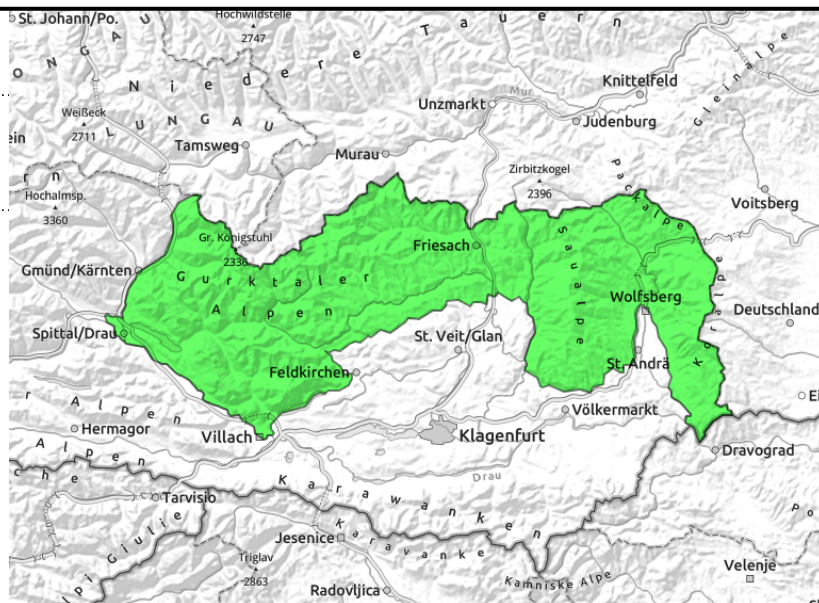
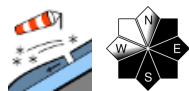
groß

sehr groß

### Exposition





**07.04.2021****Gurktaler Alpen, Saualpe, Packalpe, Koralpe, Nockberge****Geringe Lawinengefahr; vereinzelte Tribschneelinsen**

Die Lawinengefahr wird mit gering beurteilt. Die kleinen Tribschneelinsen haben aber nur eine sehr geringe Abrissmächtigkeit.

**Schneedeckenaufbau**

Die Abkühlung hat für einen Festigkeitsgewinn der durchfeuchteten und in tiefen Lagen auch nassen Schneedecke geführt. Auf die verharschte Schneedecke wurden einige Zentimeter Neuschnee abgelagert, welche vom mäßigen Nordwind verfrachtet wurden und kleine Tribschneelinsen gebildet haben.

**Wetter**

Mit einer stürmischen Nordwestströmung werden sehr kalte Luftmassen herangeführt. Häufig ziehen dichte Wolken durch. Unergebbige Schneeschauer können vorzugsweise im Norden auch dabei sein, sind aber auch im Süden nicht ganz ausgeschlossen. Bei starkem Wind aus nördlicher Richtung ist es mit Temperaturen um -11 Grad in 2000 m und -8 Grad in 1500 m ausgesprochen kalt für die Jahreszeit.

**Tendenz**

Am Donnerstag lässt der kalte Nordwind langsam etwas nach. Entlang des Alpenhauptkamm können sich noch länger dichte Wolken stauen, sonst setzt sich recht sonniges Wetter durch und die Temperaturen steigen in 2000 m auf -6 Grad.

**Lawinenprobleme****Gefahrenstufen****Exposition**